

UM HIMMELS WILLEN



Wibke Lonkwitz, Pastorin an der BBS Springe FOTO: PRIVAT

Wir wissen, wie es ausging...

Eine Pastorenkollegin erzählte mir stolz, dass sie an Karfreitag eine Trauerrede gehalten hat. Keine normale Predigt, sondern eine Trauerrede für Jesus. „Und ich habesie alle zu Wort kommen lassen: Die Frauen unterm Kreuz, die Jünger vom letzten Abendmahl, Simon Petrus, der für ihn kämpfen wollte und sogar den Lieblingsjünger.“

„Ist das angemessen? Schließlich ist doch Karfreitag der höchste ernste Feiertag!“ entgegnete ich. „Für mich ist eine Trauerrede eine höchst ernste Angelegenheit“, meinte meine Kollegin, „denn ich würdige das Leben und Wirken der verstorbenen Person. Ich lasse die Person noch einmal in der Erinnerung aufleuchten. Und dann blicke ich auf die Trauer und die Hoffnung, die tröstet. Und wer könnte besser die Hoffnung sein als Jesus?“

Und dann verstand ich: Die Frauen am Grab berichteten, dass Jesus sich all denen zugewandt hat, die am Rand waren. Die Jünger beim letzten Abendmahl erzählten, dass er sogar mit seinem ärgsten Feind das Brot teilte, obwohl der ihn an die Soldaten verraten hatte. Simon Petrus

schüttelte immer noch den Kopf darüber, dass Jesus ihm verbot das Schwert gegen die Soldaten zu erheben. Jesus wollte keine Gewalt. Und der Lieblingsjünger berichtete, dass Jesus ihn und seine Mutter noch am Kreuz verpflichtete sich umeinander zu kümmern wie eine Familie. Sie würden diese Erfahrungen weitererzählen. Jesus als Vorbild im Leben wurde mir als Bild deutlich.

„Karfreitag ist für mich doch sehr von der Trauer bestimmt. Wie willst du da von Hoffnung reden?“ fragte ich die Kollegin. „Der Mensch Jesus ist tot. Erst mal die Trauer aushalten, doch ich genau weiß: Nach Karfreitag kommt Ostern! Wir wissen doch, wie es ausging. Jesus Christus steht vom Tod auf. Es gibt ein Leben nach dem Tod. Selbst darin ist er ein Vorbild für uns. Das ist Ostern! Endest du nicht mit Hoffnungsbildern in Traueransprachen? Warum also nicht auch an Karfreitag mit der Hoffnung auf Ostern enden? Das Leben siegt über den Tod!“

Pastorin
Wibke Lonkwitz,
Berufsschulpastorin
BBS Springe

„Ein Gewinn für unsere Stadt“

STIFTUNG SPENDIERT eine neue Säule mit Werkzeug und Luftpumpe an der Ohestraße

GRASDORF. Der Standort ist gut gewählt: Unmittelbar an einem Knotenpunkt mehrerer Radwege, zu denen auch das Wegenetz des Grünen Rings gehört, hat die Stadt Laatzen mit Unterstützung der Stiftung Grasdorf an der Leine eine neue Fahrrad-Reparaturstation installiert. Ab sofort können Fahrradfahrer und -fahrerinnen vor dem Naturschutzzentrum Alte Feuerwache an der Ohestraße kostenlos ihre Drahtesel reparieren und die Reifen mit neuer Luft befüllen.

Die Stiftung hat die Anschaffungskosten der Säule in Höhe von 2500 Euro übernommen, aufgestellt und installiert wurde sie kürzlich vom Laatzenener Betriebshof. Am Dienstag haben Vertreter der Stiftung die Station im Beisein von Bürgermeister Kai Eggert (parteilos) offiziell an die Stadt Laatzen übergeben. Es ist mittlerweile die Vierte im Laatzenener Stadtgebiet.

„Dies ist ein idealer Standort für die Reparaturstation und ein Gewinn für unsere Stadt“, findet Eggert. Schließlich treffen an der Ohestraße mehrere Radwegeverbindungen aufeinander, zu denen neben dem Grünen Ring auch der Aller-Heide-Radweg gehört. „Die große und die kleine Schleife des Grünen Rings trennen sich genau an dieser Stelle“, sagt Stiftungssprecher Christian Ollenschläger.

Die Säule ist sogar abends sichtbar: Sie befindet sich direkt unter einer Straßenlaterne, zudem hat die Stiftung Grasdorf den Metallschrank mit zusätzli-



Nützlich: Walter Battermann (von links), Bürgermeister Kai Eggert, Detlef Klepsch und Stiftungssprecher Christian Ollenschläger probieren die neue Fahrrad-Reparaturstation an der Ohestraße in Grasdorf aus. Foto: Daniel Junker

chen Reflektoren ausgestattet. Er bemühe sich derzeit darum, dass die Station auch in den Onlinekarten von Google Maps eingetragen wird, sagt Ollenschläger.

Lob kommt auch von der St.-Marien-Gemeinde: „Unsere Kirche ist seit dem 1. April eine offizielle Pilger- und Radwegkirche, da passt das ganz wunderbar“, sagte Renate Paarman vom Grasdorfer Kirchenvorstand. Das Gotteshaus ist nur wenige Meter vom Standort der Reparaturstation entfernt. Die Ohestraße sei wiederum „der Verkehrsknotenpunkt für Radfahrer schlechthin in Laatzen“ und damit perfekt geeignet.

RAT DER STADT ZIEHT MIT

„Ich habe eine solche Station im Urlaub in Bad Gandersheim entdeckt und dachte, dass das auch für Grasdorf interessant wäre“, berichtet Stiftungsmitglied Detlef Klepsch, der die Initialzündung für das Projekt gegeben hatte. Auch Laatzens Ratspolitiker hatten zuletzt die Installation solcher Stationen beschlossen. „Ich hoffe, dass hier nun einige Leute etwas von der guten Grasdorfer Luft in ihre Reifen pumpen werden“, sagt Klepsch. Auch die Reifen von Kinderwagen oder Rollstühlen können an der Station befüllt werden. In der blauen Säule befinden sich

mehrere per Draht gesicherte Reparaturwerkzeuge – zum Beispiel Schraubendreher, Maulschlüssel, Torx- und Winkelschlüsselsätze, Zange und Reifenheber sowie eine hochwertige Universalluftpumpe. Um an die Werkzeuge heranzukommen, benötigen Nutzerinnen und Nutzer einen Einkaufswagengenhup oder eine Geldmünze. Die per Pfandschloss gesicherte Tür soll verhindern, dass das Innere der Säule verdeckt. Lediglich Flickzeug müssen Interessierte selbst mitbringen. „Das wäre sonst wahrscheinlich bingen weniger Tage verschwunden“, vermutet Ollenschläger. Per QR-Code können Interes-

sierte eine Reparaturanleitung über ihr Smartphone abrufen.

Eine weitere städtische Reparaturstation steht vor dem Rathaus am Marktplatz in Laatzen-Mitte, zudem hat die Wohnungsbaugenossenschaft Laatzen zwei weitere Säulen vor ihrer Zentrale an der Wiesenstraße 1 in Alt-Laatzen sowie an der Otto-Hahn-Straße 5 in Laatzen-Mitte installiert. Das Angebot richtet sich zwar vorrangig an Mieterinnen und Mieter, kann aber auch von anderen genutzt werden. An der mittlerweile genehmigten Bike-and-Ride-Anlage am Rethener Bahnhof will die Stadt ebenfalls eine Station einrichten. Die Verwaltung denkt zudem über weitere Standorte in Gleidlingen und Ingeln-Oesselse nach. Aufgrund der klammen Haushaltslage müssten diese allerdings – wie jetzt in Grasdorf geschehen – über Sponsoren finanziert werden.



Direkt am Grünen Ring: Die Stiftung Grasdorf an der Leine hat die neue Fahrrad-Reparaturstation vor dem Nabu-Naturschutzzentrum Alte Feuerwache an der Ohestraße finanziert. Foto: Daniel Junker

Gerhard Dettmer bekommt das Bundesverdienstkreuz

Der 78-Jährige wird für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

PATTENSEN. Das hat er sich verdient: Der 78-jährige Gerhard Dettmer aus Pattensen hat das Bundesverdienstkreuz bekommen. Im Gespräch berichtet er über sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement im Ortsrat, Nachtwanderungen im Deister und das regelmäßige Anschauen politischer Sitzungen bei Youtube.

Gerechnet hat Gerhard Dettmer mit dieser Auszeichnung nicht: Der 78-jährige Pattenser hat das Bundesverdienstkreuz bekommen. „Eigentlich bin ich gar nicht der Typ für das Rampenlicht. Deshalb war ich in fast allen Ämtern auch immer nur Stellvertreter“, sagt Dettmer. Gefreut hat er sich aber dennoch, als ihm der Erste Regionsrat Jens Palandt am Freitag, 5. April, im Haus der Region in Hannover die Auszeichnung verliehen hat.

Die Liste von Dettmers ehrenamtlichen Aktionen in der Stadt ist lang. 34 Jahre saß er als SPD-Mitglied im Ortsrat Pattensen-Mitte, von 1996 bis 2020 war er zudem Stellvertreter des im vergangenen Jahr verstorbenen

Ortsbürgermeisters Günter Bötger (CDU). „Wir waren das Team“, sagt Dettmer und erinnert sich gerne an die Zeit zurück. Aus gesundheitlichen Gründen hat er sich mittlerweile aus den meisten Ämtern zurückgezogen. Er ist aber immer noch Kassenwart im Vorstand der SPD Pattensen. „Das mache ich schon seit mehr als 40 Jahren“, sagt er.

IMMER FIT FÜR DIE NACHT-WANDERUNG

Dettmer musste in den vergangenen Jahren drei schwere Operationen hinter sich bringen, unter anderem am Herzen. Bei der jüngsten Operation hat er eine künstliche Hüfte bekommen. „In der folgenden Reha wurde ich wieder richtig fit gemacht, es geht mir ganz gut“, sagt Dettmer. So freut er sich auch jetzt schon wieder darauf, im Sommer beim Ferienpass der Stadt eine Nachtwanderung für SchülerInnen und Schüler im Deister anzubieten. Diese Touren organisiert Dettmer bereits seit 1979 jährlich ohne Unterbre-



Besondere Würdigung: Der Pattenser Gerhard Dettmer hat das Bundesverdienstkreuz erhalten. Regionsdezernent Jens Palandt und Pattensens Bürgermeisterin Ramona Schumann gratulieren. Foto: Iris Terzka

chung. „Meine Operationen waren meist immer im Frühjahr, sodass ich im Sommer wieder fit für die Wanderungen war“, sagt er.

Besonders am Herzen lag Dettmer auch immer die Pflege der Partnerschaft zwischen Pattensen und der französischen Stadt Saint-Aubin-lès-Elbeuf in der Normandie. Auch seine Frau Jocelyne Dettmer stammt aus der Normandie. „Sie war eine der ersten Austauschschülerinnen eines damals noch neuen Programms der Stadt Hannover im Jahr 1961“, sagt Dettmer. Er

lernte die damalige Schülerin bei Bekannten kennen, bei denen sie untergebracht war. 1969 haben die beiden geheiratet. Dettmer dankt seiner Frau für die jahrelang Unterstützung unter anderem auch in seinen Ehrenämtern. „Eigentlich müsste sie das Verdienstkreuz bekommen“, sagt er.

POLITISCHE SITZUNGEN ÜBER YOUTUBE

Auch wenn er politisch nicht mehr aktiv ist, zeigt Dettmer dennoch weiterhin Interesse für

die Angelegenheiten der Stadt Pattensen. „Die meisten politischen Sitzungen schaue ich mir live bei Youtube an“, sagt er. Ein Thema, das für die kommenden politischen Sitzungen auf der Tagesordnung steht, wird ihm bekannt vorkommen: Die für die nächsten zehn Jahre geplanten Straßensanierungen.

„Ich habe da eine andere Meinung als die Stadtverwaltung“, sagt Dettmer, der von 1983 bis 2008 beruflich beim Landesrechnungshof zuständig für die Prüfung von Projekten für den Straßenverkehr war. Noch als aktives Ortsratsmitglied setzte er sich 2018 zum Beispiel dafür ein, dass bei der Sanierung der Straße Neuer Weg eine einfache Erneuerung der Asphaltdecke ausreichend gewesen wäre, was das Projekt deutlich billiger gemacht hätte.

Heute mischt sich Dettmer aber nicht mehr aktiv in die Politik ein. Stattdessen widmet er einen großen Teil seiner Zeit den fünf Enkeln seiner drei Kinder. „Meine Frau und ich haben viel Zeit und freuen uns immer, die Betreuung unserer Enkel zu übernehmen“, sagt Dettmer. „Und unsere Kinder freuen sich über die Entlastung.“

Ab sofort für Sie vorrätig: Leckere Grillwaren!

Heimann Fleischerei • Partyservice

Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24
Di. - Fr.: 8 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

PUSCHMANN

Bestattungen

Persönliches Abschiednehmen in der hauseigenen Kapelle
Würzburger Straße 17 | 30880 Laatzen
0511.86 42 96

Ehrenamtlicher Lebensretter im Lebenslauf?

Das Johanniter-Team heißt dich willkommen.

Teamarbeit rettet Leben!

- Rettungseinsätze im Bevölkerungsschutz
- Schnelle Erstversorgung bei Großschadensereignissen
- Sanitätswachdienste bei Großveranstaltungen

Hast du Lust? Dann komm vorbei!
Wir stellen dir unsere verschiedenen Gruppen vor und beantworten gern alle deine Fragen.

Ortsverband Hannover-Wasserturm
Kabelkamp 3, 30179 Hannover
Tel. 0800 0511-112
einsatz.hannover@johanniter.de

JOHANNITER



Gesucht: Hannovers bester Kiosk – Jetzt abstimmen!

HANNOVER. Die HAZ sucht „Hannovers besten Kiosk“, und Ihre Meinung zählt: Welcher Kiosk bietet den besten Service? Wer hat die beste Auswahl? Und welcher Laden hat die bunteste bunte Tüte? Die HAZ hat ihre Leserinnen und Leser gefragt, welcher Kiosk in Hannover der beste ist. Aus Hunderten Vorschlägen wurden die zehn am häufigsten genannten (in zufälliger Reihenfolge) Kioske zusammengestellt. Jetzt geht es darum, den Sieger zu wählen.

Geben Sie Ihre Stimme für Ihren Favoriten ab und sichern Sie sich die Chance auf gleich mehrere Gutscheine für Getränke. Die Privatbrauerei Herrenhausen verlost unter allen Einsendern drei Kisten Herrenhäuser Pils. Die Gilde Brauerei bietet ein Jahresabonnement: Jeden Monat gibt es für den Gewinner eine Kiste Gilde-Bier.

Zur Abstimmung und den Teilnahmebedingungen gelangt man durch den Scan des nebenstehenden QR-Codes.



Welcher Kiosk ist der Beste? Jetzt abstimmen und mit etwas Glück gewinnen.

Mehr als 1000 Kilometer mit dem Rad durch Asien

„Eine meiner anspruchsvollsten Touren“: Der 68-Jährige **RAINER DORAU** berichtet

HEMMINGEN. Die Zahlen sind beeindruckend: Der Hemminger Rainer Dorau hat in 20 Tagen rund 2000 Kilometer von Singapur über Malaysia bis nach Thailand zurückgelegt, mehr als 1000 davon auf seinem Rad. „Es war eine meiner anspruchsvollsten Touren überhaupt, mit subtropischen Klima, hohen Temperaturen und entweder strömendem Regen oder erbarmungslosem Sonnenschein“, sagt der erfahrene 68-jährige Radfahrer. Er wird über seine Erfahrungen im Oktober auch öffentlich im Kulturzentrum Bauhof in Hemmingen-Westerfeld berichten.

Dorau startete seine Tour im Januar in Singapur. Direkt bei seiner Ankunft wurde er von einer Polizeibeamtin zurechtgewiesen, dass er sein Rennrad nicht mitten im Flughafenterminal zusammenbauen darf. Davon berichtet Dorau in seinem rund 30 Seiten langen Bericht über die Reise. Von Beginn an stand für ihn fest, dass er die gesamte Tour in der geplanten Zeit von drei Wochen nicht komplett auf dem Rad zurücklegen kann. Er fuhr stattdessen jeden Tag zwischen 80 und 120 Kilometern auf seinem Rad und bewältigte die weitere Strecke mit Bus, Bahn und Pick-up.

AN SEINE GRENZEN GESTOSSEN

Dorau hat in den vergangenen Jahren schon einige größere Radtouren zurückgelegt, unter anderem 2021 vom Roten zum Toten Meer. Doch auf der aktu-



Malerische Kulisse: Rainer Dorau macht mit seinem Rad Station in Thailand.

Foto: Privat

ellen Reise ist er teilweise an seine Grenzen gestoßen. Besonders das Fahren in der Hitze der Mittagszeit soll eine besondere Herausforderung gewesen sein. „Ich bin sehr dankbar, dass mein Körper das im Alter von 68 Jahren mitgemacht hat“, sagt er.

Das Essen und Trinken in den von ihm besuchten asiatischen Ländern hebt Dorau als einen Höhepunkt hervor. Überall sei-

en „offene, einfache Straßenküchen“ aufgebaut gewesen, an denen für ein bis 2 Euro Gerichte mit Reis, Nudeln, Kräutern, Gemüse und Fleisch gekauft werden konnten. Eine weitere positive Erfahrung für Dorau war, dass er sich „selten so sicher gefühlt habe wie auf dieser Tour“. Bei seinen früheren Reisen hat Dorau hier und da auch bedrohliche Situationen erlebt. Doch auf der aktuel-

len Tour hat er sogar sein Rad häufig nur mit einem dünnen Zahlenschloss gesichert vor dem Hostel abgestellt und es war am nächsten Tag immer noch unbeschädigt dort.

Dorau berichtet über seine Reisen mit vielen Fotos im Internet auf der Seite linktr.ee/Rad1955. In gedruckter Form hat er seine Berichte zudem der Stadtbücherei im Hemminger Rathaus zur Verfügung gestellt.

Flohmarkt im Pattenser Bad

PATTENSEN. Bereits zum 21. Mal ist im Pattenser Bad, Am Hallenbad 1, Zeit für den Flohmarkt: An den Wochenenden, 13. und 14. sowie 20. und 21. April, können Interessierte jeweils von 11 bis 17 Uhr nach Secondhandartikeln stöbern. Zu den besonderen Spenden zählt eine größere Sammlung mit elf chinesischen Spieluhren. „Dazu gibt es auch Zertifikate“, sagt Organisatorin Monika Wagner. Weitere außergewöhnliche Stücke sind ein Knopfkakordon und eine akustische Gitarre. Im Sportzelt werden zahlreiche Inline-Skates angeboten. Auch ein komplettes Golf-Equipment in einer Tasche wurde dem Team im Vorfeld überreicht. Taschen, Reisekoffer, ein Ergometer und Fahrräder für Erwachsene sind ebenfalls im Angebot. Im Spielzelt gibt es kleine Kuscheltiere und Figuren zu entdecken, ebenfalls eine Vielzahl an Puzzeln und Gesellschaftsspielen.

Kompostmarkt am 18. April

PATTENSEN. Die Kompostmärkte der Abfallwirtschaftsregion Hannover (aha) sind im Frühling beliebte Anlaufpunkte für Hobbygärtner. Am Donnerstag, 18. April, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr, verteilt aha auf dem Parkplatz gegenüber des Motorradplatzes, wieder Qualitätskompost mit Gütesiegel – solange der Vorrat reicht. Einwohnerinnen und Einwohner brauchen lediglich einen Behälter und eine Schaufel mitbringen. Mehr Informationen zur Kompostierung und zur Kompostanwendung erfahren Kundinnen und Kunden im Kompostguide von aha. Diesen gibt es vor Ort und digital unter: www.aha-region.de/kompostguide

Netzwerken - Bewerben - Arbeit und Leben

Frauenpower 2024

Mi., 17.04.24, 9 - 12.30 Uhr im BiZ Hannover, Escherstr. 17, die Messe mit Vorträgen und Ständen rund um die Themen Netzwerken-, Bewerben-, Arbeit und Leben für Frauen.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hannover
bringt weiter.



Das Leben leichter machen

spdfraktion.de/dialog

Kommen Sie mit mir ins Gespräch



Dr. Matthias Miersch

MdB

Mi., 17.04.2024, 15.30 – 17.00 Uhr
Laatzen, Bauernmarkt am
Leine-Center, Leineplatz vor
der Sparkasse

Anmeldung bitte unter: 0511/ 167 43 02
oder matthias.miersch@bundestag.de

SPD Fraktion im Bundestag

Foto: Stefan Michael

10947301_002624

GUTSCHEIN

15%* oder 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl.

*Gültig bis 19.04.2024. Gilt nicht für Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere und bereits reduzierte Artikel.
**Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

ohne Greencard 10% Rabatt

mit Stanze Greencard** 15% Rabatt

FRÜHLINGS-AKTION

CRAFTED PLANCHA & ZUBEHÖRSET IM WERT VON 149,99 € SICHERN!

Beim Kauf eines ausgewählten Weber Gas- oder Pelletgrills

ZUM BEISPIEL MIT DEM: WEBER SPIRIT CLASSIC E-220S GASGRILL

599.-
488.-

*Weber Crafted Plancha & Zubehörset im Wert von 149,99 € sichern, Aktionszeitraum 15.03.2024 – 31.05.2024. Weiter Infos und Teilnahmebedingungen unter: www.weber.com/DE/de/spring-start.html

TOP-Preis

Stanze Greencard Preis** 18.99

Unser Top Preis 19.99

NEUDORFF Rasendünger mit Moos- und Unkrautstopp, 5 kg

Für dichten Rasen ohne Moos & Unkraut, umweltfreundlich, ungefährlich für Haus- & Wildtiere.

24.99

COMPO SANA Classic Qualitäts-Blumenerde, 20 l oder 40 l

Hochwertige Qualitäts-Blumenerde für Zimmer-, Balkon- und Gartenpflanzen. Angereichert mit speziellem Wurzel-Aktivator Agrosil. Perlite Atmungslocken sorgen für eine lockere, luftige Struktur.

Stanze Greencard Preis** 7.99

Unser Top Preis 8.99

20 l

Stanze Greencard Preis** 9.99

Unser Top Preis 11.99

40 l

STANZE
Mein Gartencenter

f i y @stanzegartencenter

Sonntag ist Blumentag

13 – 16 Uhr geöffnet*

Jetzt den QR-Code scannen und in unseren aktuellen Beilagen stöbern.

Bei uns finden Sie alles für Garten, Terrasse, und Balkon!

STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 13.00 – 16.00 Uhr*

www.stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der neuen B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

300 ► WEETZENER LANDSTR.
366 ► ALFRED-BENTZ-STR.

PREMIUM-PARTNER

GLOBAL G.A.P.

MPS
driven by sustainability

VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER
AUSGEZEICHNET 2023/24
Kompetenz Beratung Qualität

Kampfmittelverdacht: Großteil von Ingeln-Oesselse muss evakuiert werden

INGELN-OESSELSE. Der Zweite Weltkrieg hat viele Spuren hinterlassen. Aktuell wird dies in Ingeln-Oesselse anhand von Funden möglicher Kampfmittel deutlich. Vier Verdachtspunkte hat eine Fachfirma im Februar am nördlichen Ortsrand der Gemarkung Oesselse ausgemacht. Da nicht auszuschließen ist, dass dort noch explosionsfähige Stoffe in der Erde liegen, müssen die Stellen genauer untersucht werden. Für Sonntag, 28. April, bereitet die Stadt die Evakuierung fast des gesamten Stadtteils sowie die Einrichtung einer Notunterkunft vor.

„Um eine mögliche Gefährdung zu vermeiden, wird die Bevölkerung am Tag der Kampfmittelräumung in einem Radius von einem Kilometer um die Verdachtspunkte herum evakuiert“, teilte Stadtsprecherin Ilka Hanenkamp-Ley am Montag mit. Betroffen seien in Laatzens östlichstem Stadtteil insgesamt 1686 Haushalte mit knapp 3000 Personen. Die Evakuierung der im Räumungsgebiet liegenden Straßen solle am 28. April um 9 Uhr beginnen.

ZEHN STRAßEN AUF INGELNER GEBIET

Betroffen sind nahezu alle Adressen im Bereich von Oesselse mitsamt dem DRK-Stümpelhof und den dortigen Seniorengemeinschaften, die Sportplatz- und Feuerwehrgelände in der Ortsmitte sowie die folgenden zehn Straßen auf Ingelner Gebiet: Am Holztor 17–27, Dachsweg, Fuchsweg, Hösselgraben, Hubertusweg, Im Wiesengrund,



Wird zu großen Teilen geräumt: Etwa 3000 der rund 4000 Bewohner von Ingeln-Oesselse müssen am 28. April ihre Häuser verlassen, weil auf einem Feld am nördlichen Ortsrand mögliche Kampfmittel gefunden wurden.

Kossgarten, Laagberg, Marderweg, Wieselweg. Die Ortsdurchfahrt wird dann ebenfalls gesperrt werden müssen. Die Autobahn 7 hingegen liegt außerhalb der Sperrzone.

Für Menschen, die keine alternative Anlaufstelle haben, richtet die Stadt eine Notunterkunft in der Grundschule Gleidingen ein. Auch für den Transport dorthin soll bei Bedarf gesorgt sein. Weitere Informationen hierzu wolle die Stadt rechtzeitig bekannt geben, kündigte die Sprecherin an.

Klar ist schon jetzt: Haustiere dürfen nicht zu Hause gelassen werden, können aber bei Bedarf mit in die Notunterkunft genommen werden. Die große Evakuierungsmaßnahme im März 2023 habe gezeigt, wie lange Entschärfungen dauern könnten, erinnerte Hanenkamp-Ley. Rund 20.000 Laatzener mussten seinerzeit ihre Wohnungen und Häuser morgens um 7 Uhr verlassen. Die letzten kehrten erst in den frühen Morgenstunden des folgenden Tages zurück.

Für Mitte April hat die Stadt Briefe an die betroffenen rund 1600 Haushalte in Oesselse und Ingeln angekündigt, um die Bewohner über die geplante Evakuierung in Kenntnis setzen. Zudem will sie auf ihrer Website, in ihren Onlinekanälen und die Presse informieren. Ab Mittwoch, 17. April, soll zudem eine Telefonhotline eingerichtet sein, sagte Hanenkamp-Ley. Dort würden allgemeine Fragen beantwortet und dort sollen auch Krankentransporte gebucht werden können, hieß

es. „Alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, sich ab Freitag, 26. April, regelmäßig über mögliche Änderungen, zum Beispiel auch eine Absage, auf den städtischen Kanälen zu informieren“, bat die Stadtsprecherin. Grund: Kurz vor der geplanten Evakuierung werden die Verdachtspunkte noch genauer in Augenschein genommen. Sollten die Experten danach Entwarnung geben, könnte die geplante Räumung noch gestoppt werden.

58 Straßen liegen im Evakuierungsgebiet

Die Stadt Laatzten bereitet für Sonntag, 28. April, 9 Uhr die großräumige Evakuierung von Ingeln-Oesselse vor. Soweit dies nicht an zwei Stellen gesondert vermerkt ist, sind die Anwohner der folgenden 48 Straßen in Oesselse sowie von zehn Straßen in Ingeln komplett betroffen:

In Oesselse: Akazienstraße, Am Dorfacker, Am Dornbusch, Am Streitberg, Amselweg, An der Diekworth, An der St. Nikolaikirche, Barmklagesweg, Bergstraße, Bokumer Straße (nur die Hausnummern 1 bis 43), Breslauer Straße, Bruchkamp, Buchenweg, Dorfbrunnenstraße, Drosselweg, Eschenweg, Falkenweg, Fasanenweg, Fichtenweg, Finkenweg, Gleiding

dingr Straße, Großer Berg, Grüne Aue, Hasenkamp, Heinrich-Heine-Weg, Hirtenweg, Hölderlinweg, Holzweg, Im Eichengrund, Im Lärchengrund, Kleiner Kamp, Königsberger Straße, Lessingstraße, Lindenberg, Michaelisweg, Mühlenweg, Pappelallee, Rohillen, Rottornallee, Schillerstraße, Sohlweg, Südeck, Tannenweg, Ulmenweg, Veilchenweg, Wehweg, Weidenstraße und Wilhelm-Busch-Straße.

In Ingeln: Am Holztor (nur die Hausnummern 17 bis 27), Dachsweg, Fuchsweg, Hösselgraben, Hubertusweg, Im Wiesengrund, Kossgarten, Laagberg, Marderweg und der Wieselweg.



Laatzten gesamt Gebiet, Bombenevakuierung am 28. April 2024

„Erst mal gehört die Bombe mir“

Auf dem Acker von Heinrich Hennies wurden drei Verdachtsstellen ausgemacht, und er muss bei Untersuchung in Vorleistung gehen



Drei der vier Verdachtspunkte liegen auf seinem Acker: Landwirt Heinrich Hennies steht an der Stelle seines abgeernteten Rübenfeldes, wo Experten noch explosive Kampfmittel im Boden vermuten.

INGELN-OESSELSE. Heinrich Hennies ist besonders betroffen von den vermutlichen Bombenfunden. Er steht in Gummistiefeln auf seinem teils noch nassen Acker am nördlichen Ortsrand.

Neben ihm stecken mehrere Stangen und Holzstäbe im Boden. Dort nämlich sind bei Luftbildauswertungen drei verdächtige Stellen entdeckt worden. Seit Februar werden diese näher untersucht, ohne dass

bisher Entwarnung gegeben werden konnte. Ende April müssen die Verdachtspunkte deshalb geöffnet und genau in Augenschein genommen werden. Vorsorglich bereitet die Stadt für den 28. April die Eva-

kuierung eines Großteils des Ortes vor.

„Wir sind schon mehr als 100-mal über die Stellen gefahren, und nie ist was passiert“, sagt Hennies, dessen Familie die Fläche seit Jahrzehnten gehört. Wie wohl alle anderen hofft er, dass sich statt der befürchteten explosiven Kampfmittel nur Schrott im Boden befindet. Aber eben weil die Experten das noch nicht ausschließen können, muss erkundet werden – und der Grundstückseigentümer in Vorleistung gehen. Denn: „Erst mal gehört die Bombe mir“, sagt Hennies mit etwas gepresstem Tonfall.

Im Auftrag des Landwirtes haben Experten Löcher um den Verdachtspunkt gebohrt. Durch diese können Messgeräte heruntergelassen werden – ähnlich wie zuletzt bei der Sondierung der Bundesstraße 443. Einige Meter neben der Stelle wurde auf dem Acker noch einen weiteren Bohrpunkt ge-

setzt, um den Grundwasserstand zu ermitteln. Im Falle einer Entschärfung müssen die Experten wissen, ob das Kampfmittel im Wasser liegt.

Um für alle Fälle vorbereitet zu sein, sei zudem angeordnet worden, den Leitungsmast der Deutschen Bahn auf seinem Acker zusätzlich abzustützen, erklärt Hennies. Bei einer möglichen Sprengung, wie sie in Laatzten im März 2023 bei der Bombe unter den Stadtbahngleisen der Erich-Panitz-Straße nötig wurde, solle so verhindert werden, dass der Mast umkippt. Daran indes glaubt Hennies nicht, denn der Leitungsmast sei auf einem zehn mal zehn Meter großen und zwei Meter tiefen Betonblock montiert.

Gespannt warten alle darauf, was die Experten herausfinden. Idealerweise, so die Hoffnung, könnte die Räumung eines Großteils des Ortes noch abgesagt werden und die rund 3000 Bewohner zu Hause bleiben.



200 Stimmen gesucht für das Pop-Gospel-Rock-Projekt

HANNOVER. Seine Stimme gemeinsam mit 200 anderen Stimmen erklingen lassen: ein unvergessliches Erlebnis. Ab sofort werden aus Hannover und Umgebung Sänger jeden Alters gesucht, die Teil des Projektes werden und die Begeisterung des Singens weitergeben möchten. Von Gospel bis Soul, Pop über Rock bis Klassik; die Songs erhalten durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie. Dabei stehen Masse und Klasse im Vordergrund.

Los geht es in Hannover mit einem Eingangsworkshop am 9. Juni 2024. Danach proben die Sänger einmal monatlich und be-

reiten sich sechs Monate lang auf den großen Auftritt vor: den singOUT Hannover am 29. März 2025. Im Theater am Aegi Hannover präsentieren dann die 200 Stimmen eine Musikexplosion der Extraklasse. Um die Proben effektiver zu gestalten, erhalten die Sänger ein Songbook sowie Übungs-Dateien.

Mitmachen können alle, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei!

Anmeldung unter: hannover@singout-projekt.de

➔ Weitere Info: singout-projekt.de

Locker!
Lässig!
Losshoppen!

Dein Voll Gutschein

LEINE JOKER

leine-center-laatzen.de

LEINE CENTER
LAATZEN

Der neue
Center-Gutschein.

leine-center.de

LEINE CENTER
LAATZEN

Abenteuerspielplatz Bruchwiesen bleibt gesperrt

STADTVERWALTUNG rudert überraschend zurück und hält Gelände wegen fehlendem Fallschutz für weitere Monate geschlossen



Abwarten: Nachdem die Stadtverwaltung den Abenteuerspielplatz an den Bruchwiesen weiter gesperrt hält, müssen die siebenjährige Melina und andere Pattenser Kinder weiter auf die Seilbahn und andere Spielgeräte verzichten.

Foto: Mark Bode

PATTENSEN. Rolle rückwärts beim Abenteuerspielplatz an den Pattenser Bruchwiesen: Eigentlich wollte die Stadtverwaltung den Spielplatz in den nächsten Tagen wieder öffnen, nachdem ein Gutachter die Standsicherheit der Spielgeräte untersucht und grünes Licht gegeben hatte. Doch nun ruderte die Rathauspitze zurück und verkündete am Dienstagmittag völlig überraschend, dass das Areal weiterhin gesperrt bleiben solle. Die Begründung lieferte Stadtsprecherin Andrea Steding gleich mit: „Wir können nicht sagen, ob der bestehende Fallschutz durch das Hochwasser kontaminiert worden ist.“

Kurz vor dem Jahreswechsel hatte Hochwasser auch den Bereich der Bruchwiesen überschwemmt. Inzwischen hat sich das Wasser zwar weitgehend zurückgezogen, doch der erst Anfang November 2023 eröffnete Spielplatz musste seither gesperrt bleiben, weil die Verwaltung nicht sicher war, ob die Fundamente durch das Hochwasser beschädigt worden waren.

Doch der aktuelle Kenntnisstand ist den Stadtvertretern eigentlich nicht neu. Deshalb überrascht es, dass die Verwaltung aus heiterem Himmel diese Rolle rückwärts vollzieht. Dieses Vorgehen irritiert auch Vertreter der CDU-Stadtratsfraktion, die sich für den Bau dieses Abenteuerspielplatzes stark gemacht und diesen gegen heftige Kritik immer wieder verteidigt hatten.

Zunächst war die Freude groß, dass die Fläche – zumindest in Teilen – wieder geöffnet werden sollte. Die ursprünglich geplanten Einschränkungen bezogen sich auf die Seilbahn und einen Kletterbaum. Denn rund um die Seilbahn, so hatte es der Gutachter der Verwaltung mitgeteilt, müsste ein Fallschutz in Form von Hackschnitzeln aufgebracht werden. Diesen gab es bislang nicht. Außerdem sollte ein gerne zum Klettern benutzter Baum in der Mitte des Spielplatzes ebenfalls weiterhin gesperrt bleiben. Auch unter diesem sollte zunächst eine Schicht mit Kies und darüber Hackschnitzel verteilt werden. Damit diese Geräte zwischenzeitlich nicht doch zum Spielen genutzt werden, wurden diese zusätzlich eingezäunt.

Die Kosten für den Fallschutz in Form von Hackschnitzeln unterhalb der beiden Spielgeräte hat ein Fachmann laut Steding auf etwa 20.000 Euro geschätzt. Doch dieses Geld steht der Pattenser Verwaltung derzeit nicht zur Verfügung. Das hängt mit dem von der Kommunalaufsicht abgelehnten Haushaltssicherungskonzept zusammen und mit dem deshalb noch immer nicht genehmigten Haushalt. Da

sich die einzelnen Fraktionen auch nicht einig sind, in welche Richtung sie gehen wollen, ist eine Lösung wohl nicht vor Juni in Sicht. „Wir brauchen mindestens einen genehmigten Haushalt. Vorher passiert erst einmal gar nichts“, sagt Steding. Damit sind die Hoffnungen auf eine schnelle Öffnung des Spielplatzes endgültig dahin.

„Ich finde es sehr schade, dass immer wieder neue Bedenken aufkommen. Warum ist dieses Gutachten nicht gleich in einem Zuge mit der Überprüfung der Fundamente erfolgt“, fragt CDU-Ratsherr Matthias Wiesner. Seiner Aussage nach hatte die Verwaltung ursprünglich an

gekündigt, bei dem Gutachten zur Standfestigkeit der Fundamente der Spielgeräte auch die mögliche Kontamination des Fallschutzes überprüfen zu lassen. Für Wiesner ist es „ärgert, dass immer nur häppchenweise vorgegangen wird“. Auch die aus seiner Sicht mangelhafte Informationspolitik kritisierte er.

„Es ist einfach nur schade und traurig, dass die Sache wieder auf dem Rücken der Kinder getragen wird“, sagt der CDU-Ratsherr. Auch Steding sieht es so, dass die Kinder die Leidtragenden sind. „Uns tut das insbesondere für die vielen Kinderleid, die auf ihrem Schulweg an dem Spielplatz vorbeilaufen.“

Wir wissen, wie sehr sie darauf warten, den Spielplatz wieder in Besitz nehmen zu können.“

Bei Wiesner ist inzwischen der Eindruck entstanden, dass die Verwaltung wenig Ehrgeiz besitzt, den Abenteuerspielplatz tatsächlich schnell wieder öffnen zu wollen. „Wenn man wirklich will und kreativ ist, gibt es Wege, den Spielplatz zumindest in Teilen wieder zu öffnen“, sagt der Ratsherr. Er verweist auf den Fuchsbachpark, der im Winter ebenfalls tief unter Wasser stand. „Der wurde nicht gesperrt. Und es wird dort auch keine Untersuchung gemacht, ob der Boden kontaminiert ist“, sagt er.



Cannabis-Legalisierung: Polizei und Jugendpflege passen sich neuen Regelungen an.

Foto: Fabian Sommer

Polizei sieht Probleme nach Cannabislegalisierung

Arbeit bei Kontrollen wird erschwert – auch Jugendpflege steht vor neuen Herausforderungen

HEMMINGEN. Welche Auswirkungen hat die Cannabislegalisierung für die Arbeit der Polizei und der Stadtjugendpflege? Das für Hemmingen zuständige Kommissariat in Ronnenberg und die Hemminger Jugendpflege stimmen sich gerade noch intern ab, wie sie mit der neuen Rechtslage umgehen werden. Das teilten beide auf Anfrage dieser Redaktion mit. Seit dem 1. April dürfen Bürgerinnen und Bürger 25 Gramm Cannabis für den Eigenbedarf im öffentlichen Raum bei sich tragen.

Kommissariatssprecher Sebastian Dietz erklärte, er sehe bei dieser festgeschriebenen Menge schon das erste Problem für die künftige Polizeiarbeit. „Bisher durften wir Bürgerinnen und Bürger kontrollieren, wenn wir den konkreten Verdacht hatten, dass sie illegale Substanzen

wie Cannabis bei sich tragen. Jetzt müssen wir den begründeten Verdacht haben, dass sie mehr als 25 Gramm Cannabis bei sich tragen“, sagte er. Das sei aus seiner Sicht sehr schwierig.

Ob die Arbeit für die Polizei durch die neuen Regelungen zu- oder abnehmen werde, lasse sich noch gar nicht absehen. „Es ist alles noch im Fluss. Der Austausch mit der Generalstaatsanwaltschaft über die neuen Regelungen wie auch die Ausnahmen davon läuft“, sagte Dietz. Ebenso sollen sich aktuell auch die unterschiedlichen Polizeienstellen untereinander abstimmen. Ob die Zahl der üblichen Kontrollen an einigen Orten steige oder sinke, werde sich erst in den nächsten Wochen zeigen.

Die Weitergabe von Cannabis an Minderjährige bleibt strafbar. Für diese selbst ist der Besitz von

Cannabis zwar verboten, wird aber nicht strafrechtlich verfolgt.

Die Jugendpflege Hemmingen setzt sich trotz des offiziellen Verbots für diese Altersklasse mit dem Thema auseinander. Die Droge darf nach der Legalisierung nur in einem Mindestabstand von 100 Metern zu Schulen und ähnlichen Einrichtungen konsumiert werden.

Stadtsprecherin Pia Henze teilte auf Anfrage mit, dass sich die lokalen Jugendpflegerinnen und Jugendpfleger dazu aktuell noch mit der Region Hannover abstimmen. Diese koordiniert den Jugendschutz als übergeordnete Institution.

Henze sagte, dass die Stadt voraussichtlich Ende dieser Woche nähere Informationen geben könne, wie das Thema in der Jugendpflege künftig behandelt werden solle.

Alle Fahrzeuge sofort vor Ort für Sie verfügbar

- Anzeige -

SIE SPAREN: 5.680,00 EURO ¹⁾

VW T-Cross Life

Tageszulassung, 81 KW (110 PS), Navi Smart-Link, Klima, SHZ vorn, PDC vorn + hinten, Neuwagenanschlussgarantie, u.v.m.

Sonderpreis: 22.880,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,1 l / außerorts 4,4 l / kombiniert 5,0 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 114 g/km (VO EG 715/2007)

SIE SPAREN: 7.345,00 EURO ¹⁾

VW T-Roc 1.5 Life

EZ 02/2023 mit 7.380 km, 81 KW (110 PS), Navi Smart-Link, Sitzheizung, PDC vorn + hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED Scheinwerfer, Garantieverlängerung, u.v.m.

Sonderpreis: 24.730,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,8 l / außerorts 4,4 l / kombiniert 5,3 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 120 g/km (VO EG 715/2007)

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM AKTIONSTAG AM 20.04.2024 VON 10-16 UHR

SIE SPAREN: 9.030,00 EURO ¹⁾

Suzuki S-Cross Hybrid Allgrip Comfort +

Tageszulassung, 95 KW (129 PS), Allrad, Navi, Klimaautomatik, Parkpaket, LED-Scheinwerfer, Keyless, 360-Grad-Kamera, u.v.m.

Sonderpreis: 27.950,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 5,5 l / außerorts 4,5 l / kombiniert 4,9 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 111 g/km (VO EG 715/2007)

SIE SPAREN: 5.480,00 EURO ¹⁾

KIA Ceed SW Vision Automatik

EZ 07/2023 mit 10.980 km, 117 KW (160 PS), Automatik, Navigationssystem, Abstandstempomat, SHZ vorn, Lenkradheizung, Klimaautomatik, PDC hinten, Kamera, u.v.m.

Sonderpreis: 25.990,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,9 l / außerorts 5,2 l / kombiniert 5,8 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 132 g/km (VO EG 715/2007)

SIE SPAREN: 3.530,00 EURO ¹⁾

Suzuki Ignis Hybrid CVT Automatik

Tageszulassung, 61 KW (83 PS), Automatik, Navi, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Klima, LED Scheinwerfer, Alufelge, u.v.m.

Sonderpreis: 18.950,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 4,7 l / außerorts 4,9 l / kombiniert 4,6 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 101 g/km (VO EG 715/2007)

SIE SPAREN: 8.360,00 EURO ¹⁾

Hyundai i30 – White&Black

Tageszulassung, 81 KW (110 PS), Bi-Color, Navi Smart-Link, Klimaautomatik, PDC vorn + hinten, Kamera, SHZ, Lenkradheizung, LM-Felgen 16" Hyundai Exclusive, u.v.m.

Sonderpreis: 19.950,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 7,3 l / außerorts 5,2 l / kombiniert 5,9 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 136 g/km (VO EG 715/2007)

SIE SPAREN: 4.600,00 EURO ¹⁾

Fiat 500 Hybrid DolceVita

Tageszulassung, 51 KW (69 PS), Navi, Panoramadach, PDC, Klimaautomatik, 16" Alu, Android-Auto, Apple Car Play, u.v.m.

Sonderpreis: 16.950,- €



Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 4,9 l / außerorts 3,6 l / kombiniert 4,1 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 93 g/km (VO EG 715/2007)

SUZUKI



Swift 1.2 Dualjet Hybrid Comfort+ Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4/100km, kombinierter Wert der CO₂-Emmission 99g/km; CO₂-Klasse: C

ERLEBEN SIE DEN NEUEN SWIFT

WAKU WAKU

Deutschland-Premiere am Samstag, 20.04.2024, von 10:00-16:00 Uhr

RIEGLER AUTOHAUS

Riegler Fahrzeugtechnik GmbH
Suzuki Vertragshändler

Wir erwarten Sie in der Philipp-Reis-Str. 11 in Springe

A close-up photograph of a tree trunk showing severe bark damage. The bark is heavily peeling and flaking, revealing a light-colored, fibrous inner wood. The damage is extensive, covering most of the visible surface of the trunk. The surrounding ground is covered with green grass and some fallen leaves.

Kugel-Robinie waren Teil des Baumlehrpfades, den der Laatzener Nabo vor Jahren rund um den Rodelberg eingerichtet hat. Im Juni 2023 hatten Baumfrevler zudem eine knapp 20 Meter hohe Eiche und einen etwa zehn Meter hohen Ahorn gefällt sowie einen weiteren Baum beschädigt. Auch diese Taten geschahen damals im Bereich des Baumlehrpfades.

„Ich bin seit 1974 Feld- und Forsthüter, aber so etwas habe ich noch nicht erlebt“, sagt Gunder erbozt. Der Feld- und Forsthüter geht von blindem Vandalismus aus. „In all den Jahren ist es noch nicht vorgekommen, dass in der Masch gesunde Bäume mutwillig zerstört werden. Wie krank muss man sein, um so was zu machen?“

Auch die Stadtverwaltung reagierte erbozt. „Wir sind verärgert und bestürzt über die mutwillige Beschädigung der Bäume“, sagt Stadtsprecherin Sonja Höfer. „Eine Motivation für diese Taten erschließt sich uns nicht.“

Wer etwas zu den Vorfällen und den mutmaßlichen Tätern sagen kann, möge eine E-Mail an rathaus@laatz.de schreiben oder die Polizei in Laatz unter (0511) 1094317 informieren.

Zusätzlich zu seinem Engagement bei der ADFC-Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt war Maier auch Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Hemmingen und

Weitere von Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU) aktuell mit der Ehrenamtskarte ausgezeichnete Hemmingerinnen und Hemminger sind Dagmar Oppermann und Gesine Prüßling sowie Heidrun und Thomas Schwarze. Mit der Ehrenamtskarte erhalten sie nun für drei Jahre landesweit rund 2500 Vergünstigungen, beispielsweise bei Eintritten oder auch – durch das damit verbundene „Deutschlandticket Ehrenamt“ – bei der Nutzung des Großraum-Verkehrs Hannover (GVH) sowie bundesweit bei Fahrten mit Zügen in der zweiten Klasse.

Immer wieder Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen?

Münchener Darm-Experte Dr. Martin Gschwender klärt auf, was dahintersteckt!

Wiederkehrende Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen: Das sind typische Symptome des sogenannten Reizdarmsyndroms. Allein in Deutschland sind rund 11 Millionen Erwachsene betroffen, Tendenz steigend.¹ Doch was steckt wirklich hinter diesem Beschwerdebild? Und was kann Reizdarm-Betroffenen helfen? Wir haben mit unserem Experten für Darmgesundheit Dr. Gschwender aus München gesprochen, um der Sache auf den Grund zu gehen.



Reizdarm Sprechstunde

Herr Dr. Gschwender, als Experte für Darmgesundheit haben Sie über die Jahre hinweg tausende Reizdarm-Betroffene gesehen. Können Sie uns kurz erklären, was das Reizdarmsyndrom genau ist?

Unter einem Reizdarmsyndrom versteht man eine funktionelle Störung des Darms. Diese äußert sich in der Regel in wiederkehrenden Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen oder Verstopfung. Die Symptome treten dabei im Wechsel, in Kombination, aber auch einzeln auf und können in ihrer Intensität, Häufigkeit und Dauer variieren.

Kann man denn sagen, was die Ursache dieser Beschwerden ist?

Grundsätzlich gibt es für die einzelnen Symptome wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen natürlich eine Vielzahl möglicher Auslöser. Treten die Beschwerden jedoch regelmäßig auf, liegt häufig eine ganz spezielle Ursache

zugrunde: eine geschädigte Darmbarriere. Wissenschaftler betitelt dies im Englischen mit dem Schlagwort „Leaky Gut“, auf Deutsch „durchlässiger Darm“.

Dabei muss man sich die Darmbarriere wie einen Schutzwall vorstellen, der den Körper vor Schadstoffen schützt. Bei Patienten mit wiederkehrenden Darmbeschwerden weist diese Darmbarriere häufig mikroskopisch kleine Schädigungen auf – sogenannte Mikroläsionen. Durch diese Mikroläsionen können dann Schadstoffe in die Darmwand eindringen und dort das enterische Nervensystem reizen. Das kann in der Folge zu den typischen wiederkehrenden Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und/oder Verstopfung führen.

Und was kann man dagegen tun?

In der Forschung versucht man tatsächlich, genau an der eben beschriebenen

geschädigten Darmbarriere anzusetzen. Bemerkenswert finde ich dabei das Vorgehen eines Münchener Forscherteams: Gemeinsam mit einem italienischen Professor identifizierte es einen speziellen Bakterienstamm (B. bifidum MIMBb75), welcher die einzigartige Fähigkeit besitzt, sich physikalisch an die Darmbarriere anzulegen.

Die Idee der Wissenschaftler: Die Bakterien sollten sich sinnbildlich wie ein Pflaster an die Darmbarriere anlegen und dieser an den geschädigten Stellen so die Möglichkeit geben, sich selbstständig zu regenerieren. In der Folge könnten dann auch die Symptome abklingen.

Das funktioniert?

Erstaunlich gut, ja. Der Bakterienstamm B. bifidum MIMBb75 wurde sowohl in lebender als auch in hitzeinaktivierter Form in zwei großen Goldstandardstudien getestet. In beiden Studien konnte die signifikante Wirksamkeit bei Reizdarm eindrucksvoll belegt werden!

Dazu muss man wissen: Eine Studie nach dem sogenannten Goldstandard bedeutet, dass einem Teil der Studienteilnehmer der tatsächliche Wirkstoff gegeben wird – einem anderen Teil jedoch ein Placebo, also eine wirkstofflose Substanz, die sich in Geschmack und Aussehen nicht vom richtigen Wirkstoff unterscheidet. Weder

die behandelnden Ärzte noch die Studienteilnehmer selbst wissen dabei, wer das Verum, also den „echten“ Wirkstoff, und wer das Placebo bekommt.

Nur wenn bei der Verum-Gruppe eine Verbesserung der Symptome beobachtet werden kann, welche deutlich und statistisch signifikant größer ist als die in der Placebo-Gruppe, kann von einer Wirksamkeit des Präparates gesprochen werden.

Und dies war in beiden Studien mit dem besagten Bifido-Bakterienstamm eindrucksvoll der Fall.

Das klingt in der Tat überzeugend. Ist der Bakterienstamm B. bifidum MIMBb75 denn schon in Produkten enthalten? Und haben Sie selbst bereits Erfahrungen damit sammeln können?

B. bifidum MIMBb75 ist vielen vielleicht besser unter dem Namen Kijimea Reizdarm PRO ein Begriff. Dieses speziell für Reizdarm entwickelte Medizinprodukt ist das einzige Präparat, das diesen besonderen, patentierten Bakterienstamm in hitzeinaktivierter Form enthält.

Und ja – ich selbst habe mit Kijimea Reizdarm PRO bei meinen Patienten wirklich sehr gute Erfahrungen machen können.

Gibt es denn bei der Einnahme von Kijimea Reizdarm PRO noch etwas zu beachten?

Wichtig ist meiner Erfahrung nach immer, dass man die Einnahmeempfehlung von 6 bis 8 Wochen befolgt. Zwar tritt eine Besserung oft schon nach

wenigen Tagen ein, die besten Ergebnisse habe ich jedoch bei meinen Patienten mit einer Einnahme von mindestens 6 Wochen erzielt. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Dennoch gilt: Bei plötzlich auftretenden Darmbeschwerden sollten sich die Betroffenen ärztlich untersuchen lassen, da auch andere ernsthafte Ursachen hinter diesen Symptomen stecken könnten.

Herr Dr. Gschwender, wir danken für das Gespräch!



UNSER TIPP

Interessierte Leser können jetzt von einem besonderen Angebot des Herstellers profitieren. Mit dem Code **Tagebuch** erhalten Kunden im Kijimea Onlineshop beim Kauf einer 28er- oder 84er-Packung Kijimea Reizdarm PRO ein exklusives Reizdarm-Tagebuch gratis dazu! Dieser Code ist bis zum 22.04.2024 gültig und einzulösen unter **www.kijimea.de**. Nur solange der Vorrat reicht.

¹Straub C. et al. Arztreport 2019 – Pressemappe. 2019. • ²Andresen V. et al. (2020). Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020 Jul; 5 (7), 658-666. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden.

Wie ein Pflaster für den gereizten Darm.

- ✓ Mit dem einzigartigen Bakterienstamm B. bifidum HI-MIMBb75
- ✓ Bei Reizdarmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen
- ✓ Wirksamkeit bei Reizdarm klinisch belegt²



Für Ihre Apotheke:

Kijimea Reizdarm PRO
(PZN 15999676)

www.kijimea.de

Thema Nervenschmerzen

Rücken, Nacken, Kopf – Nervenschmerzen sind vielfältig

Diese natürliche Schmerztablette hilft wirklich!

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen – und hier gibt es wirksame Hilfe! Die Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit speziellen Wirkstoffen diesen Schmerzen entgegen.

Langes Sitzen, Stress oder Überlastung lösen häufig Verspannungen aus. Eine verspannte Muskulatur drückt auf einzelne Nervenstränge, die sich durch den ganzen Körper ziehen. Diese gereizten Nerven verursachen z. B. belastende Rückenschmerzen. Man spricht von Nervenschmerzen. Oftmals ziehen diese bis in den Nacken und Kopf. So können sie sogar Kopfschmerzen bis hin zu quälender Migräne hervorrufen.

„Ich leide unter Spannungskopfschmerz und Nervenreizung im Nacken. Seit ich Dorisol nehme, bin ich fast schmerzfrei.“
(Luise M.)



Spezielle Hilfe, spürbare Linderung

Die Schmerztablette Dorisol (Apotheke, rezeptfrei) vereint bewährte Wirkstoffe und kann so wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen in Rücken oder Nacken sowie bei Kopfschmerzen bieten und Betroffenen wieder Hoffnung schenken.

Das Geniale: Während herkömmliche Schmerzmittel oftmals das Risiko schwerer Nebenwirkungen mit sich bringen, punktet Dorisol mit

guter Verträglichkeit. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Daher ist die Schmerztablette grundsätzlich auch zur Anwendung bei chronischen Beschwerden geeignet.

Für Ihre Apotheke:
Dorisol
(PZN 16792925)



www.dorisol.de

STELLENMARKT

VERKAUF ALLGEMEIN

VW

Ihr Minijob auf Stundenbasis am Samstag!

WIR SUCHEN SIE!

ALS MITARBEITER (M/W/D)

FÜR DIE QUALITÄTSSICHERUNG IN DER ZUSTELLUNG

Sie verantworten den Vertriebsweg unserer Anzeigenblätter von der Ablagestelle bis in die Briefkästen in **Laatzen**. Dafür stellen Sie neues Zustellpersonal ein, übernehmen die Besetzung von Vertretungen und die Qualitätssicherung.

Freuen Sie sich auf

- ✓ einen sicheren Arbeitsplatz,
- ✓ einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ✓ und eine persönliche Einarbeitung

Sie zeichnen sich durch eine zuverlässige und eigenständige Arbeitsweise aus? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne!

0511 5182552

frank.henniges@wochenblaetter.de



Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp



Freie Gebiete:

- Laatzen
- Gleidingen
- Jeinsen
- Harkenbleck
- Rethen
- Arnum
- Oesselse



AUSBILDUNGSPLATZ ANGEBOTE

UMSCHULUNG



zur / zum Start: 02.05.2024
Sozialversicherungsfachangestellte/n



Fachkraft Handel (IHK)



zur / zum Start: 15.04.2024 in Teilzeit
Kassenpass mit IHK-Zertifikat



UMSCHULUNG in VOLLZEIT



zum / zur Start: 01.07.2024
Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen (IHK)



UMSCHULUNG



zur / zum Start: 27.05.2024
Sozialversicherungsfachangestellte/n



Quereinsteiger (m/w/d) Sie sind unzufrieden in Ihrem Job? Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Unbefristeter Arbeitsvertrag! Unterstützen Sie uns bei der Kommissionierung von Drogerieartikeln in der Region Hannover bei unserem Kunden! Egal ob Voll- oder Teilzeit, 2- oder 3 Schicht! Wir bieten eine attraktive Vergütung ab 13,80 Euro / Stunde, Staplerfahrer mehr! Melden Sie sich jetzt und starten Sie gemeinsam mit uns durch! Randstad Inhouse Services, Isernhägener Str. 16, 30938 Burgwedel, Alexandra Gürtler, ☎ 05139-977990, ✉ alexandra.guertler@randstad.de

Arbeitslos?

Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oder das JobCenter möglich. Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz. www.bzvjani.de ☎ (01 70) 3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

Pflegefachkraft

in Teil- oder Vollzeit für ein familiär geführtes Alten- und Pflegeheim in Laatzen gesucht. Verein Für Erste Hilfe e.V. ☎ (0 51 1) 98 39 90

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (01 76) 40705700

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen streichen. ☎ (01 76) 40705700

STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Suche eine zuverlässige Studentin/-Schülerin für PC-Hilfe (u.a. Laptop, Smartphone) und evtl. auch für leichte Haushaltstätigkeiten. Gute Bezahlung. Bitte nur seriöse Anrufe. ☎ (05 11) 3 52 14 76

STELLENGESUCHE HAUSPERSONAL

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit priv. Haushalt, Büro. ☎ 0177/1477987

STELLENGESUCHE MINIJOBS

Gärtner sucht Arbeit für Garten, Baum- und Heckenschnitt ☎ (05137)9860390

www.teppichhausgermania.de
Wäsche, Reparatur, An- und Verkauf
Hans Strauss ☎ (05 11) 76 80 32 43

ANKAUF ALLGEMEIN

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11

Sammler sucht gebrauchte HiFi-Stereo-Geräte und Schallplatten, ☎ (01 70) 3 61 03 67

Su. Kamin u. Tischuhren 0162/5163439

Kaufe alte Plattenspieler, Platten, Ferngläser, Fotoapparate (0151) 29706814

Kaufe Omas Geschirr, Möbel Gläser ☎ 0511/4581945 oder 0162/8624379

Ankauf von Briefmarken, Münzen u. Ansichtskarten zu realen Preisen. Korrekte Abwicklung an Ihrem Wohnort. **Versandhandel Holsten** (05195) 972981

Achtung! Wissen Sie um ihre verborgenen Schätze? Haben Sie Rares? Karl hat Bares!
Unser Antik-Schmuck-Trödel-Mobil steht ab dem 15.04. bis 15.05. in Patten- sen vor dem REWE-Center, Johann- Koch-Str. täglich 11 bis 18 Uhr. Kostenlose Beratung, Schätzung u. Wert- ermittlung. An- u. Verkauf, sofort Bar- zahlung, auch Hausbesuche. ☎ (0171)6317254

Su. Vorwerk Staubsauger. 01521/ 9397180

Kaufe Möbel aus den 50er-80er Jahren Bitte Alles anbieten. (0151) 29706814

Suche E-Bike ☎ (01 57) 85740057

Kaufe Marken-Armbanduhren/ Taschenuhren auch defekt ☎ (0162)5319587

Su. Uhren auch defekt ☎ 01605319258

Kaufe Münzen, Medaillen u. Briefmar- ken ☎ (0162)5779532

Suche defekten und/oder gebrauchten Gefrierschrank und Gefriertruhe oder Waschmaschine. ☎ (01 76) 73 071124

Su. defekten und/oder gebrauchten Roller o. Aufsitzmäher (0176)73071124

!! Achtung Seriöser Ankauf !! Pelze, Näh/Schreibmasch, Porzellan, Hand- tasch., Zinn, Bleikristall, Möbel, Damenbekl., Schmuck, Münzen, Schallpl. Bücher ☎ (01 63) 6 24 89 11 Frau Kahl



VW Golf Variant 1.6 TDI DPF Comfortline EZ 03/13, NEU TÜV bis 03/26, 153354km, Silber, Manuell, PDC, Klima, Isofix, Diesel, 105PS, Eur5, 1Hnd, 3800€, sewilli@magenta.de ☎ 0 17 44 65 60 78

11658102_000124

ANKAUF MOTORRÄDER

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

CAMPINGFAHRZEUGE VERKAUF

Familie mit Kleinkind sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. Wir freuen uns über jedes Angebot. ☎ 0170/1050700

CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

Su. dringend Wohnwagen od. -mobil auch rep.-bedürftig ☎ (0171) 3743474

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Anzeigenannahme



Mendini- Haus

Lange Laube 10,
30159 Hannover

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 10 bis 18 Uhr

Sa. 10 bis 14 Uhr

Kostenlose Servicehotline:
0800 / 1 544 233

www.wochenblaetter.de

11671301_002624



erscheint jeden Sonabend/Sonntag

MADSACK Medien
Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
www.wochenblaetter.de
E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:
Christian Kaufer
E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de
hallo Wochenende erscheint in Teilen in Kooperation mit HAZ und NP

Fließtextanzeigen - Annahme:
Tel.: 0800 / 1 544 233
*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Zustellung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,
Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbrief:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends,
gemeldete verteilte Auflage lt. ADA:
34.459 Exemplare (Quart. IV/2022)
Es gilt die Preisinformation 31 vom 01.01.2024



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter **BVDA**

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

11671601_002624

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de



Meine News. Mein neues Tablet. Mein exklusiver Vorzugspreis.

Sichern Sie sich ein Tablet und die NP als E-Paper inklusive NP+.



Wissen, was **Hannover** und **die Welt** bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter abo.Neuepresse.de/angebot24

Nur jetzt
14,90 € mtl.
statt 40,90 € mtl.

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland (rnd)

9141501_002624

Dein Job in Hannover & Region
lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Pattensen
- Laatzen
- Sarstedt
- Hemmingen

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

11711901_002624



Mein Personal Trainer ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Ackerbau	Teil des Baggers	Nizza in der Landessprache	russisches Parlament	Vorname der Dagover 1980	und so weiter (Abk.)	kosbar, selten	bayrisch: Rettich	kaputt (ugs.)	japanischer Kaisertitel	deutscher Lyriker 1796				
→	1			→		→	Umlaut	→	Fluss in Kalifornien	→				
Fest		gezeichnete Bilder-geschichte	→		Empfang bei einem König	→	7							
→		8	Rufname von Capone	→	jam-mern	→			2	Fremd-wortteil: zwei				
→	<div> <div> Brillen-Bügel-Wechsel-System eye:max </div> <div> Brillenneuheiten + mehr als 800 Brillenbügel live bei uns von Fr.,12.04. bis Sa.,20.04. </div> </div>										→			
Anrede und Titel in England	röm. Zahlen: zwei											Über-kopfball beim Tennis	Este, Lette oder Litauer	
Keim-zelle	→											Knorpel-fisch	Stachel-tier	
→											4			
schweizerischer Ur-kanton	englisch: neu	Kose-wort für Groß-vater	Wirt-schafts-nach-richt	Laut der Rinder	Dort-munder Fußball-verein	bibli-scher König	Fremd-wortteil: vor	alter Ton-träger (Abk.)	stehen-des Ge-wässer	derart				
ein Monats-name	6			→			seit-liche Körper-partie	→	5					
griech. Vorsilbe: bei, da-neben	→		Bestrah-lungs-gerät	→	3				fossiler Brenn-stoff	→				
kleines Pelztier	→						1	2	3	4	5	6	7	8

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 18. April, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

Anmeldung unter: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Rund 500 Menschen kommen zum Fastenbrechen ins Leine-Center

ELMA-MARKT spendiert 60 Kilogramm Rindfleisch und 150 Hähnchenschenkel

LAATZEN. „Das ist absolut einmalig in der ganzen Region und vielleicht sogar in Deutschland“, sagt Center-Manager Sascher Twesten und freut sich. Am vergangenen Samstagabend sind im Leine-Center rund 500 Menschen aus Laatzen und der Umgebung zusammengekommen, um gemeinsam das abendliche muslimische Fastenbrechen während des Ramadans zu feiern.

Vor dem Eingang am Marktplatz hatte sich eine lange Schlange gebildet. Viele der wartenden Menschen hatten Schüsseln mit Süßspeisen mitgebracht. „Ramadan Kareem“ – „gesegneten Ramadan“ – stand in großen Buchstaben über ihnen an der Wand.

Vor der Thalia-Buchhandlung, dem Eingang zum Rathaus, im Kinderspielbereich Leinelino sowie im Obergeschoss vor der Apotheke standen zahlreiche mit Luftballons geschmückte Tische mit weißen Tischtüchern und einem Schälchen Datteln. „Diese werden laut dem Koran als Erstes beim Fastenbrechen gegessen“, erklärt Aslan Duygu, Gründer und Betreiber des Elma-Marktes im Leine-Center. Er hatte das Fest ins Leben gerufen und Essen und Getränke für alle 500 binnen kurzer Zeit angemeldeten Gäste spendiert.

„MÖCHTEN ETWAS ZURÜCKGEBEN“

„Wir möchten etwas zurückgeben und das Brot mit unseren



Großer Andrang: Bei der Essensausgabe können die Gäste aus zwei verschiedenen Gerichten wählen.

Fotos: Stephanie Zerm

Nachbarn in Laatzen teilen, egal, welche Konfession sie haben“, sagt Duygu, der selbst gläubiger Muslim ist und während des Ramadans den gesamten Tag über auf Essen und Trinken verzichtet. „Es ist ein großes Geschenk, dass wir in der Mitte von Laatzen unsere Religion ausüben können.“

Bereits am Freitagabend hatte die interkulturelle Frauengruppe der Stadt begonnen, Hähnchenschenkel und Rindfleisch zu zerteilen und Gemüse zu schnippeln. Am Sonnabend haben die 15 Frauen um die vielfach engagierte Narmin Rashid dann ab 12 Uhr aus den Zutaten einen Rindereintopf sowie eine türkische Linsensuppe gekocht, Hähnchenschenkel mariniert und einen Bauernsalat zubereitet. „Wir haben 60 Kilogramm Rindfleisch, 150 Hähnchenschenkel, 30 Kilogramm Reis und 25 Kilogramm Bulgur verarbeitet“, sagt Rashid.

Einen Preis für die von ihm zur Verfügung gestellten Lebensmittel will Duygu nicht nennen. Er schätzt aber, dass die Kosten im höheren vierstelligen Bereich liegen. Neben den zwei Hauptgerichten und der Suppe hat er den Gästen auch vegane Çig

Köfte, das sind gewürzte Frikadellen aus Bulgur, spendiert. Die Angestellte des Elma-Marktes bereiteten sie an einem Stand frisch zu. Die verschiedenen Desserts hatten die Gäste selbst mitgebracht.

„Als Bürgermeister von Laatzen ist es mir ein persönliches Anliegen, die Vielfalt der verschiedenen kulturellen sowie religiösen Traditionen unserer Stadt zu würdigen und zu feiern“, begrüßte Bürgermeister Kai Eggert (parteilos) die Gäste. Dabei wies er auf die Gemeinsamkeiten der abrahamitischen Religionen hin.

RELIGIONEN TEILEN ZENTRALE WERTE

So teilen der Islam, das Judentum und das Christentum die zentralen moralischen Werte wie Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Mitgefühl und Barmherzigkeit. Zwar gebe es auch Unterschiede in den heiligen Schriften und Bräuchen, sagte Eggert.

„Aber trotz all unserer Unterschiede im Glauben stehen wir heute hier als eine Stadt, als eine Gemeinschaft, die sich gegenseitig respektiert und unterstützt.“

Vor der Essensausgabe, die von Ehrenamtlichen des Netzwerks für Flüchtlinge sowie Angestellten der Stadt übernommen wurde, sprach auch Bilal Erden, Imam der Aksa-Moschee in Laatzen, über Barmherzigkeit. „Mit den Gebeten, die in dieser Zeit verrichtet werden, stärken die Muslime ihr Bewusstsein des Teilens, der Solidarität und des Mitgefühls.“ Die Barmherzigkeit, die der Islam verlange, sei so umfassend, dass sie alle Geschöpfe einschließe.

Dabei ging Erden auch auf aktuelle Geschehnisse ein. In vielen Teilen der Welt würden Menschenrechte verletzt. „Insbesondere die Ereignisse in Gaza haben uns tief erschüttert.“ Trotz der Aufrufe zum Waffenstillstand von allen Seiten sei kein Ergebnis erzielt worden. „So wie wir unsere Stimme gegen den

Angriff auf Zivilisten in der Ukraine erhoben haben, so sprechen wir uns gegen den Tod unschuldiger Zivilisten aus, egal, wo sie leben und welcher Religion sie angehören.“ Wenn Kinder vor Hunger sterben, handle es sich nicht mehr um Krieg, sondern um Unrecht und Unterdrückung.

Unter den Gästen waren zahlreiche Familien, die mit Kindern und Großeltern ins Leine-Center gekommen waren. „Viele Muslime sind heute ins

mals noch nicht von Siemens bebauten Festplatz aufgebaut. In den vergangenen Jahren hatte das Netzwerk für Flüchtlinge Ramadan-Feiern organisiert, wie 2022 in der Albert-Einstein-Schule.

Unterstützt wurde die Großveranstaltung im Leine-Center vom dortigen Centermanagement, dem Netzwerk für Flüchtlinge, der Stadt Laatzen, D-Lux-Möbel, der D-Lux-Änderungsschneiderei und dem D-Lux-Bar-



Figen Inel mit Tochter Serra, türkischstämmig, aus der Südstadt, Muslima: „Ich bin überwältigt. Ich habe noch nie an so einer großen multikulturellen Veranstaltung teilgenommen. Das ist eine große Bereicherung. Und es ist toll, wie Herr Duygu das alles gemeistert hat.“

Foto: Stephanie Zerm

bershop sowie von Michael „Micky“ Pabst, dem Betreiber von „Mickeys kleine Weihnachtswelt“. Da das gemeinsame Fastenbrechen so gut angenommen wurde, planen Duygu und Twesten für 2025 eine Neuaufgabe. Ramadan ist der neunte Monat des nach dem Mond ausgerichteten islamischen Kalenders und wird nächstes Jahr vom 28. Februar bis 29. März gefeiert.

Der diesjährige Fastenmonat endete am 9. April mit dem Zuckerfest, Eid al-Fitr. Da dieses Fest in der Regel traditionell in den Familien gefeiert wird, hat das Netzwerk für Flüchtlinge in Laatzen eine Nachfeier organisiert.

Am morgigen Sonntag, 14. April, können Interessierte von 17.30 bis 19 Uhr in die ehemalige Teestube am Marktplatz 5 kommen. Dort gibt es dann Kaffee, Tee und Süßigkeiten.



Große Auswahl: Die Desserts haben die Gäste selber mitgebracht. Foto: Stephanie Zerm

PROFESSIONELLE FLIESENVERLEGUNG



Lägerfeldstraße 1 | 30952 Ronnenberg | +49 511 438960 | info@kruegerhannover.de



Diana Istanbuli (24) aus Laatzen, ursprünglich aus Syrien, Muslima: „Sonst feiern wir immer in kleinerem Rahmen. Ich finde es toll, dass jetzt so viele Menschen zusammengekommen sind. Etliche haben keine eigene Familie mehr und müssen nun nicht alleine Fastenbrechen.“

Foto: Stephanie Zerm



Lecker: Narmin Rashid präsentiert die türkische Linsensuppe.

Foto: Stephanie Zerm

Kino am Raschplatz



Mittwoch 24.04.2024, 18.00 Uhr

Platzreservierung je 4,00 Euro:

unter Telefon : 0511 - 31 78 02

(täglich ab 14.00 Uhr)

www.kinoamraschplatz.de



Selbsthilfegruppen Garbsen
Hab Mut, es tut gut! & Mittendrin - trotz Angst!



Im Anschluss der Psychriefilme sind unter anderem in der Gesprächsrunde dabei:
Regisseurin Andrea Rothenburg
Dr. Thorsten Sueße (Facharzt für Psychiatrie)
Stefan Loth (Selbsthilfegruppenleiter)

www.depressionen-hannover.de

www.habmutzeiggesicht.de

Gefördert durch:



24.04.2024, 18.00 Uhr –

„Ich bin ich – Ich bin mehr als meine Diagnose“ Einladung zum Filmabend

Viele Menschen, die psychisch erkrankt sind, fühlen sich von der Gesellschaft abgestempelt, auf ihre Diagnose reduziert. Es gibt aber auch Menschen, die sich selbst stigmatisieren und sich schämen, dass sie erkrankt sind. Der neue Film der Filmemacherin Andrea Rothenburg lässt krisenerfahrene Menschen zu Wort kommen, die sich nicht auf ihre Diagnose reduzieren lassen. Fast jeder dritte Mensch leidet im Laufe seines Lebens an einer behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankung. Depressionen, Borderline, bipolare Störungen, ADHS, Trauma, Zwänge, Ängste, Süchte, Schizophrenie, Psychosen usw. Die Liste der psychiatrischen Störungen ist lang. In dem neuen Film

werden sie in den Fokus gerückt. Insgesamt stehen über 40 Menschen, Erfahrene, Angehörige und Fachleute, vor der Kamera. Auch krisenerfahrene Psychiater zeigen Gesicht. Im Anschluss folgt eine Gesprächsrunde an der auch der Facharzt Dr. med. Thorsten Sueße (für Psychiatrie und Psychotherapie und Psychosomatische Medizin) sowie auch die Regisseurin Andrea Rothenburg teilnehmen werden. Die Veranstaltung wird im Rahmen der Selbsthilfeförderung finanziert. Veranstalter sind die Selbsthilfegruppen aus Garbsen www.depressionen-hannover.de in Kooperation mit „Hab Mut, zeig Gesicht e.V.“ Infos: www.habmutzeiggesicht.de kommt gerne mit uns ins Gespräch!

– PR-Anzeige –